

# Société suisse de minéralogie et de pétrographie

Autor(en): **Déverin, L.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **121 (1941)**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

eine Stammtafel der Kräuterbücher) hingewiesen. Weiter wurde Herr Dr. A. C. Klebs in Anbetracht seiner Verdienste um die Medizingeschichte und seines vielfach bewiesenen Interesses für unsere Gesellschaft zu deren Ehrenmitglied ernannt. Am Nachmittag wurden zehn Vorträge gehalten. Ein Telegramm Prof. H. E. Sigerists aus Baltimore an Dr. Klebs gab Kenntnis vom Erscheinen eines Festbandes des «Bulletin of the Institute of the History of Medicine» zu Ehren des Jubilars. Dieser Band ist inzwischen auch in die Bibliothek unserer Gesellschaft gelangt und steht den Mitgliedern auf Wunsch leihweise zur Verfügung.

Anfang September fand bei Anlass der Jahresversammlung der S. N. G. in Locarno eine Herbsttagung unserer Gesellschaft statt, in der neun Vorträge gehalten wurden, über die Referate in den «Verhandlungen» der S. N. G. für 1940, S. 217—228, enthalten sind. Die in Aussicht genommene neue Publikation ist gegenwärtig im Druck und wird voraussichtlich im Lauf des Sommers 1941 den Mitgliedern zugehen. Es soll möglichst bald auch eine Liste des mit dem Archiv verbundenen Bibliothekbestandes der Gesellschaft hergestellt und den Mitgliedern dann gesandt werden, um ihnen so die Möglichkeit zu geben, sich das eine oder andere Werk auszuleihen und so auch im Laufe des Jahres mit der kleinen Vorstandszentrale Kontakt zu wahren.

*J. Strohl, H. Fischer.*

### **13. Société suisse de minéralogie et de pétrographie**

(Fondée en 1924)

*Comité pour 1939/40 et Délégué au Sénat de la S. H. S. N. :* voir rapport pour 1939.

*Effectif de la Société :* 238 membres, dont 72 impersonnels; 133 en Suisse, 105 à l'étranger.

*Publications :* Schweizerische mineralogische und petrographische Mitteilungen (Bulletin suisse, Bollettino svizzero), vol. XIX, fasc. 2, 422 p., et vol. XX, fasc. 1, 116 p., Leemann & C<sup>ie</sup>, Zurich.

*Lausanne, le 20 avril 1941.*

*Le président : L. Déverin.*

### **14. Verband Schweizerischer Geographischer Gesellschaften**

(Gegründet 1881)

Der Verband umfasst die 7 geographischen Gesellschaften der Schweiz mit zirka 1200 Mitgliedern. Die Gesellschaften von Genf, Neuenburg, Zürich, Bern, Basel und St. Gallen organisieren länderkundliche und ethnographische Vorträge, veranstalten Exkursionen, unterstützen ethnographische und Kartensammlungen. Durch die Herausgabe von Jahresberichten und Mitteilungen ermöglichen sie die Veröffentlichung wissenschaftlicher Arbeiten, die sich zum grossen Teil mit dem Studium unseres Landes befassen. Der Verein schweizerischer Geographielehrer fördert den Geographieunterricht an Mittelschulen, er